

PRAXISSTUDIE ÜBER DEN EINSATZ VON ORIS PRESS MATCHER PRO
BEI DIGITALDRUCK PIRROT GMBH | SAARBRÜCKEN

»ORIS CASE STUDY«



Christian Weirich
Technik

MANCHMAL HAT DER ERFOLG DREI VÄTER: QUALITÄT, SERVICE UND TERMINTREUE

Die Digitaldruck Pirrot GmbH, Saarbrücken war einer der ersten Digitaldruckereien Deutschlands. Für farbverbindliche Druckergebnisse bei maximaler Qualität vertraut das Unternehmen auf ORIS Press Matcher.

Betritt man das im Saarbrücker Stadtteil Dudweiler gelegene Unternehmen, so sieht man wenig, was an eine klassische Druckerei erinnert. Das ist auch kaum verwunderlich, denn mit über zwanzig Jahren Erfahrung zählt die Pirrot GmbH zu den Pionieren im Digitaldruck. Der Philosophie ausschließlich digital zu drucken, ist man stets treu geblieben. Anstatt in den Offsetdruck zu investieren, hat man das Angebotsspektrum vom anfänglichen Schwarzweißdruck über die Jahre kontinuierlich ausgeweitet und ist heute ein kompetenter Full-Service-Dienstleister mit einem hochmodernen Maschinenpark. Dank der guten Auftragslage ist die Produktion des Unternehmens häufig sogar zweischichtig ausgelastet. Gefertigt wird zumeist für Kunden im Saarland, in Rheinland-Pfalz und bis nach Frankreich hinein. Verzichten konnte man bis dato auf einen Vertrieb; neue Kunden gewinnt man einfach durch Mundpropaganda, denn seit der Gründung 1992 hat sich die Qualität, Zuverlässigkeit und schnelle Lieferfähigkeit längst herumgesprochen. Heute ist das Unternehmen der zentrale Ansprechpartner in der Region, wenn es um digitale Fertigung geht. Dabei wird kontinuierlich in aktuelle Technik investiert, um ein sehr breites Produktionsspektrum abdecken zu können. Maschinen sind hier maximal fünf Jahre im Einsatz, bevor sie ausgetauscht werden. Der Schwerpunkt der Produktion liegt auf dem Vierfarbdruck, aber das Unternehmen ist auch Verlag, Lettershop, Textilveredeler und Großformatdruckerei. Durch eine umfangreiche Weiterverarbeitung können selbst komplexe Aufträge komplett inhouse gefertigt werden. Dazu kommt ein umfangreiches Papierlager. So vielfältig wie das Angebotsspektrum, so unterschiedlich ist auch

die Kundenstruktur, die von Privatpersonen über Vereine bis zu großen Industrieunternehmen reicht. Auf die veränderte Klientel hat man sich entsprechend eingestellt: "Noch vor wenigen Jahren wurde mit der Datenaufbereitung ein Vorstufenunternehmen beauftragt. Heute stellt ein großer Teil unserer Kunden ihre Daten selbst her, die teilweise allerdings den Anforderungen nicht genügen. Darum ist eine umfangreiche Datenprüfung und Beratung fester Bestandteil unseres umfassenden, für den Kunden kostenlosen Services. So informieren wir beispielsweise wie Beschnitt anzulegen ist oder welches Material für den Auftrag das jeweils geeignetste ist. Unsere digitale Drucktechnik erlaubt es uns selbst von umfangreichen Aufträgen, wie z.B. Bildbänden, die Auflage 1 zu fertigen. So bekommt der Kunde ein verbindliches Muster, bevor die eigentliche Auflage produziert wird", erläutert Björn Frey, Geschäftsführer der Firma. Produziert wird im Farbdruck auf einer Xerox iGen3, einer DC 7000 und einer DC 260. Für den Schwarzweißdruck steht eine leistungsfähige Xerox Nuvera Druckmaschine zur Verfügung. Stark investiert wurde in jüngster Vergangenheit im Großformatbereich, der in einem separaten Anbau zusammengefasst wurde. Dort finden sich unter anderem ein HP Designjet Z6100, ein Mutoh Solvent und UV-Pigmentdrucker sowie ein Roland SP-540 V zur Herstellung von Etiketten und Großformatdrucken.

"Dank ORIS liefern wir Digitaldruck in Proof-Qualität." Christian Weirich, Technik

»DIGITALDRUCK IN PROOF-QUALITÄT«



Auf ORIS Press Matcher von CGS wurde Christian Weirich, der für die Technik im Hause verantwortlich zeichnet, durch einen Messebesuch auf der Postprint in Berlin aufmerksam. Ein paar Tage später hat man die Software kurzerhand telefonisch bestellt. "ORIS Press Matcher hat unsere Erwartungen von Anfang an vollständig erfüllt. Ziel war es, mit der Software und entsprechender Messtechnik unseren Kunden perfekte Ergebnisse zu liefern, die sich an den am Markt üblichen Offsetstandards orientieren. Denn ob man will oder nicht, der Digitaldruck muss sich heute qualitativ am Offsetdruck messen lassen. Dank ORIS können wir auf unserer zentralen Produktionsmaschine, einer Xerox iGen3, selbst höchste Ansprüche in punkto Farbverbindlichkeit, Qualität und Wiederholbarkeit erfüllen.



"Ziel war es, unseren Kunden einen noch besseren Service in Punkto Druckqualität zu bieten."

Björn Frey, Geschäftsführer

Aber auch auf unseren kleineren Maschinen von HP, Canon und Xerox konnten wir die Farbstabilität und Ausdruckqualität signifikant steigern. Heute können wir unseren Kunden sogar ein rechtsverbindliches Proof liefern, das vorab direkt auf der jeweiligen Druckmaschine hergestellt wurde. Seitdem wir mit der ORIS Software arbeiten, produzieren wir fast ausschließlich im ISOcoated V2 Offsetstandard. Mit dem ebenfalls installierten ORIS Certified Proof können die Drucke geprüft und entsprechend gekennzeichnet werden", so Weirich. **"Obwohl wir die ORIS Software erst seit wenigen Monaten einsetzen, wurde sie schnell zur zentralen Schnittstelle, über die alle Farbmanagementprozesse laufen.** Um Engpässe zu vermeiden, wird ORIS Press Matcher ausschließlich hierfür eingesetzt. Selbst Separationen von RGB nach CMYK laufen bei uns mehrheitlich über ORIS, da wir festgestellt haben, dass die Farben merklich natürlicher ausfallen. Unsere Maschinen sind mehrheitlich mit hochwertigen

Creo Rips ausgestattet. Dennoch gab es in der Vergangenheit immer wieder Probleme mit der Abwicklung im Druck und unnötige Verzögerungen, da wir notwendige Farbanpassungen sehr umständlich über Änderungen der Gradationskurve vornehmen mussten." Die weiteren Schritte sind bei der Firma Digitaldruck Pirrot bereits geplant: **"Insbesondere die neue Möglichkeit über ORIS Press Matcher // Web DeviceLink Profile zu generieren, die dann direkt im Creo Workflow der iGen3 verwendet werden können, ist für uns interessant.**

Der Bereich Mailingabwicklung gewinnt in unserem Haus zunehmend an Bedeutung. Für unsere Kunden, vom kleinen Verein bis hin zu einem großen Energieversorger, übernehmen wir komplett das gesamte Direktmailing, einschließlich Personalisierung. Gleichzeitig werden beispielsweise Preisaktualisierungen eingepflegt. Hierfür verwenden wir Printshop Mail, die Ausgabe erfolgt dann über den Creo VPS-Datenstrom. Die hohe Qualität der Farbanpassungen lässt sich mit den ORIS DeviceLink Profilen künftig auch im hochpersonalisierten variablen Datendruck einsetzen. Als weiteren Schritt werden wir auch unsere Großformatsysteme an das ORIS System anbinden, um so systemübergreifend eine konsistente Farbqualität sicherstellen zu können. Für uns ist das sogar eine weitere Erleichterung, da wird dann alle Farbmanagementprozesse über nur eine Applikation steuern. Wenn Sie sich den Markt in der jüngsten Vergangenheit ansehen, so sind zeichnen sich zwei Entwicklungen ganz klar ab. Druckprodukte werden immer dann geordert, wenn sie tatsächlich benötigt werden; damit einher gehen drastisch gesunkene Auflagen. Gleichzeitig wird eine durchgängige konsistente Qualität und Farbe erwartet. Selbst der Autor, der bei uns 50 Bücher verlegen und drucken lässt, erwartet bei jedem Exemplar die gleiche Qualität, die dem Offset in nichts nachsteht. Dank dem ORIS Farbmanagement können wir diesen Wunsch nun quasi auf Knopfdruck erfüllen", fasst Weirich zusammen.

CGS Publishing Technologies International GmbH wurde 1985 gegründet und produziert Workflow- und Color Management-Lösungen für die Druckvorstufe und gehört zu den weltweiten Marktführern im Bereich Proofing, Farbmanagement und Produktionssysteme für die grafische Industrie. Die in Hainburg bei Frankfurt ansässige Firma hat Niederlassungen u.a. in den USA, Japan, Hongkong, Frankreich, UK und Mexiko. **Näheres finden Sie im Internet unter www.cgs-oris.com**